

Neue Publikationen zu den Resultaten 2005 der Sozialhilfestatistik

- Die Sozialhilfestatistik – Resultate 2005.
Bestellnummer 757-0700, Gratis
- BFS Aktuell „Die schweizerische Sozialhilfestatistik 2005,
Nationale Resultate“. Bestellnummer 766-0700, Gratis

Publikationsbestellungen, Tel. 032 713 60 60,
E-Mail: order@bfs.admin.ch

Erhebungsperiode 2006: Von der Datenerhebung bis zur Datenaufbereitung

Wir danken Ihnen für die Übermittlung der Daten 2006.

Die erhobenen und gelieferten Daten werden nach dem Import in das zentrale Datenbanksystem (ISOS) des BFS auf ihre Vollständigkeit und Richtigkeit geprüft. Dabei wird vor allem auf fehlende und unplausible Angaben geachtet und werden diese mittels einer Liste (Dossierreport) an die Erhebungsstelle zurückgemeldet.

Die Sozialdienste haben somit die Möglichkeit, diese Angaben zu ergänzen oder zu berichtigen.

Bei den ersten Prüfungen der Datenqualität 2006 zeigte sich, dass vor allem die Merkmale «Datum der letzten Auszahlung», die «Erwerbssituation», das «Erwerbseinkommen» und die «Ausbildung» besonders viele fehlende Angaben aufwiesen. Die **Ergebnisse sind wenig aussagekräftig**, wenn die Informationen zu diesen Merkmalen fehlen.

- **Datum der letzten Auszahlung (Frage 16b):** Diese Variable gibt an, ob für ein Dossier ein Leistungsbezug in der Erhebungsperiode stattgefunden hat und ob das Dossier am Stichtag noch aktiv ist. Das Merkmal wird zudem für die Berechnung der Bezugsdauer herangezogen.
- **Erwerbssituation und Erwerbseinkommen des Antragstellers und der weiteren UE-Mitglieder (Fragen 7a, 10a und 11a):** Die Erwerbssituation und das Erwerbseinkommen liefern wichtige Angaben über die Stellung der Leistung beziehenden Personen auf dem Arbeitsmarkt und der damit verbundenen finanziellen Leistungsfähigkeit.
- **Ausbildung des Antragstellers und der weiteren UE-Mitglieder (Fragen 7m und 5h):** Angaben über die Ausbildung der Sozialhilfeempfänger liefern wichtige Erkenntnisse über das Bildungsniveau und seine Bedeutung für die Sozialhilfeabhängigkeit.

Nur wenn die Vollständigkeit der Angaben und damit die Datenqualität gesichert ist, können anhand der Auswertungen präventive Massnahmen zielorientiert geplant und umgesetzt werden. Das BFS bittet deshalb alle Erhebungsstellen, diesen Variablen besondere Aufmerksamkeit zukommen zu lassen, sorgfältig und vollständig auszufüllen und regelmässig zu aktualisieren.

Agenda

Solothurner SKOS-Tage 2007

6.–7. September 2007: Die Sektion Soziale Sicherheit organisiert im Rahmen der Solothurner SKOS-Tage einen (zweisprachigen) Workshop. Er wird von Frau Geiger von der Sektion Soziale Sicherheit (BFS) geleitet.

Thema: Das Informationspotenzial der Sozialhilfestatistik im Rahmen der statistischen Auswertungen zu den revidierten SKOS-Richtlinien.

Zusätzliche Informationen erhalten Sie auf der Website:
www.skos.ch/de/

Nächste Nummer

Die Nummer 23 erscheint im Herbst 2007.

Impressum

Nummer 22

Herausgeber: Bundesamt für Statistik, Sektion Soziale Sicherheit, Neuchâtel

Abgabe kostenlos beim BFS (Tel. 032 713 67 91).

Adressänderungen bitte per E-Mail an:
celine.ischydeluca@bfs.admin.ch

Die Schweizerische Sozialhilfestatistik im Internet:
www.socialsecurity-stat.admin.ch
Bestellnummer: 810-0122